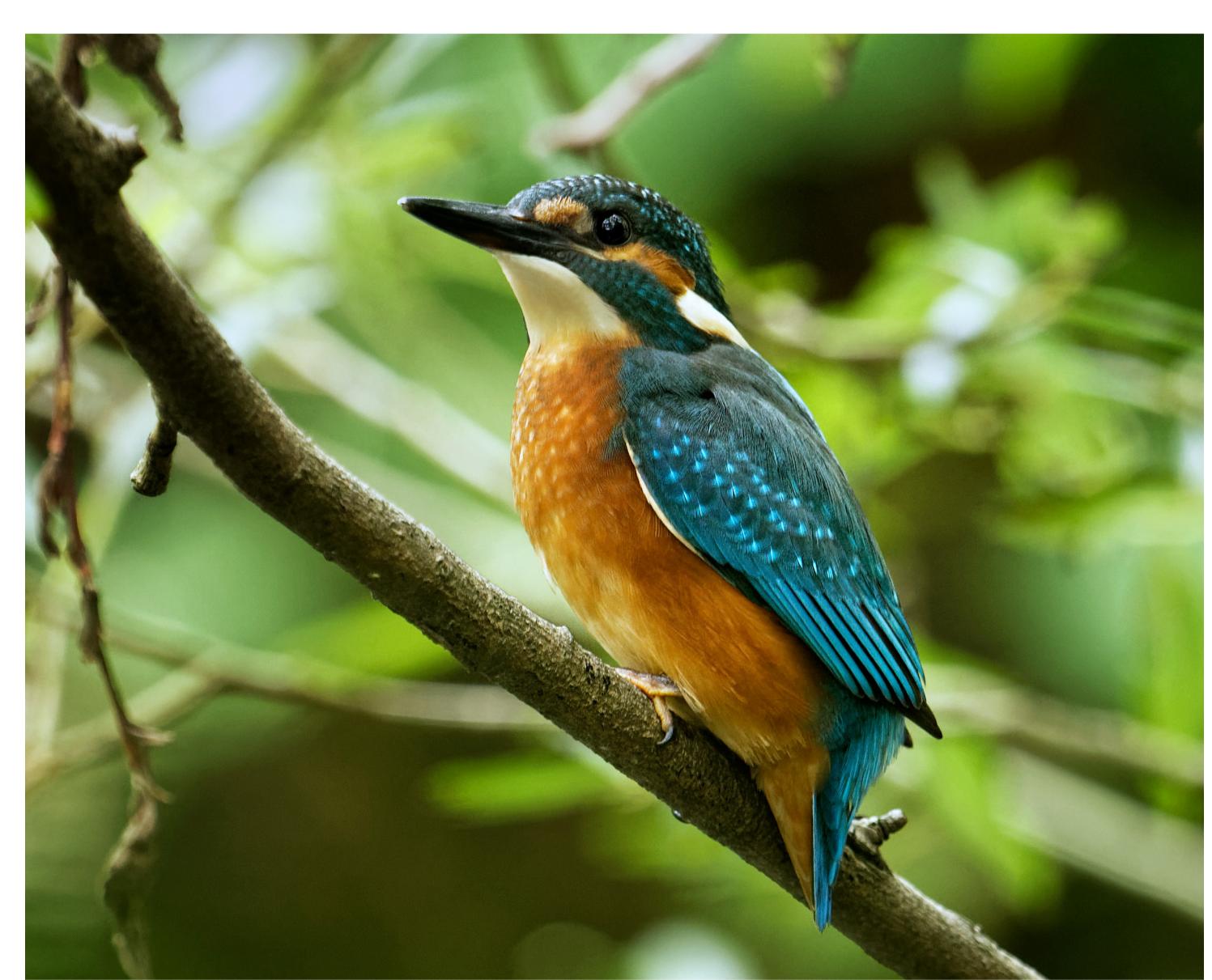


Der Blumenkamp

Ein Naturschutzgebiet mit Bergbau-Geschichte



Der Eisvogel ist ein seltener aber gern gesehener Gast am Teich des Blumenkamp. Foto: Oliver Schmid



Bergsenkungs-See im Naturschutzgebiet Blumenkamp







lattbauch-Libellen wirken plump, sind aber exzellente Flieger. Foto Ulrike Willeke



mpfrohrsänger singen eigene Strophen - und imitieren andere Arten. Foto: Andreas Eicl

Der Blumenkamp ist ein für die Region typisches Gewässer: Viele Stollen der Zeche Hannover unter uns stürzten nach und nach ein. Langsam aber kontinuierlich sackte die Erde ab, insgesamt über zehn Meter, bis hinein in den Grundwasserspiegel. Es entstand ein Bergsenkungssee.

Bergsenkung mag für uns Menschen ein Problem darstellen, für Tiere und Pflanzen kann sie ein Glücksfall sein. Im See entwickelt sich ein amphibischer Erlen-Weiden-Sumpfwald: Die Bäume wurzeln im Wasser. Auf der Oberfläche schwimmen Wasserlinsen, im Randbereich wächst Rohrkolben.

Stockenten sowie Nil- und Kanadagänse, auch Bläss- und Teichrallen lassen sich hier beobachten. Mit Glück sieht man einen Zwergtaucher oder Eisvogel. Unüberhörbar ist der Sumpfrohrsänger.

Als Amphibien leben hier Erdkröten, Gras- und Grünfrösche. Manchmal vernimmt man die "Glockenklänge" der Geburtshelferkröte. Ebenso gibt es Berg- und Teichmolche. Und leider auch Schildkröten, die verbotenerweise ausgesetzt wurden.

Bitte: Setzen Sie keine Tiere und Pflanzen aus: Es gefährdet das Zusam

Mit einem Problem müssen nahezu alle nährstoffreichen Bergsenkungs-Gewässer leben: Sie sind oft ohne Zu- und Abfluss, erwärmen sich im Hochsommer stark und leiden dann unter Sauerstoffmangel. Der Teich kann zeitweise sogar trocken fallen. Manchmal wird dann notfalls Frischwasser zugeführt, um die Amphibien zu retten. Zumeist erholt sich das Gewässer wieder rasch.

Glückauf!

Das Naturschutzgebiet Blumenkamp entstand bereits am 01.03.1985 durch eine Verordnung und ist damit das älteste NSG in Bochum.



Tiere und Pflanzen aus:
Es gefährdet das Zusammenleben der Arten in
diesem Naturschutzgebiet. Vielen Dank!

Text und Gestaltung: Biologische Station Östliches Ruhrgebiet



